

Pressemitteilung vom 21. November 2013

1,5 Millionen Übernachtungen: Tourismus in Bremen in der Wachstumspur

BREMEN – Von Januar bis einschließlich September 2013 wurden für das Land Bremen insgesamt 831 840 Gästeankünfte verzeichnet. Dies entspricht einem Plus von 4,5 Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum. Dabei wurden rund 1,5 Millionen Übernachtungen gebucht. Auf die Gäste aus Deutschland entfielen 670 909 Anreisen (+ 4,4 Prozent) und rund 1,1 Millionen Übernachtungen (+6,3 Prozent). Es ergaben sich insgesamt 160 931 Anreisen (+4,9 Prozent) von Gästen aus dem Ausland, die 321 585 Übernachtungen buchten (+7,9 Prozent). Damit wurde die zum Teil schwache Entwicklung aus dem Vorjahr wieder wettgemacht.

Die Spitzenplätze blieben unverändert. An erster Stelle lagen wieder die Besucher aus den Niederlanden (17 866 Anreisen), gefolgt von England (15 772) und Frankreich (11 309). Überdurchschnittlich lange blieben die Gäste aus der Republik Südafrika mit einer Aufenthaltsdauer von 6,6 Tagen. Die durchschnittliche Auslastung der Hotellerie lag bei 43,2 Prozent.

In der Stadt Bremen stieg im gleichen Zeitraum die Zahl der Anreisen auf 695 754 (+6,2 Prozent) und rund 1,2 Millionen Übernachtungen (+9,1 Prozent). Dabei entfielen auf die Gäste aus Deutschland 548 339 Anreisen, ein Plus von 6,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Mit fast 1 Million Übernachtungen wurde ein Anstieg von 9,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr erreicht. Auch bei den ausländischen Besuchern konnte mit 147 415 Ankünften (+5,1 Prozent) und 290 207 Übernachtungen (+8,1 Prozent) ein kräftiges Plus verzeichnet werden. Die durchschnittliche Bettenauslastung der Hotellerie lag bei 43,6 Prozent.

Bremerhaven verbuchte in den ersten neun Monaten 2013 insgesamt 136 086 Ankünfte (-3,4 Prozent) und 271 541 Übernachtungen (-3,4 Prozent). Aus Deutschland reisten insgesamt 122 570 Gäste an (-4,0 Prozent) mit 240 163 Übernachtungen (-4,5 Prozent). Aus dem Ausland kamen 13 516 Gäste (+2,2 Prozent), die für 31 378 Übernachtungen sorgten. Die meisten Besucher reisten aus den Niederlanden an (1 855 Anreisen), gefolgt von England (1 384) und den Gästen aus Dänemark (1 035). Für die Hotellerie ergab sich dabei eine durchschnittliche Auslastung von 43,2 Prozent.

Weitere Auskünfte erteilt:

Martina Sillmann

Telefon: (0421) 361 6921

E-Mail: martina.sillmann@statistik.bremen.de